

Der Teppich Deines Lebens!

Weißt Du was ein Webrahmen ist? Hast Du damit schon mal einen Teppich gewoben? Ein paar Gedanken zum Webrahmen und was so ein Webrahmen mit unserem Leben zu tun haben kann. Diese Gedanken eignen sich besonders gut als Andacht, wenn Du mit Deiner Gruppe weben möchtest.

Der Webrahmen ist ein Gerüst mit gespannten Fäden.

Wenn man das Gerüst hat, werden erst einmal die Fäden gezogen, wo dann drauf gewebt wird. Diese Fäden sind sehr wichtig, egal welche Farbe sie haben. Wenn man einen Faden abschneidet, kann das ganze Kunstwerk kaputt gehen. Wenn man einen, von den Fäden zerstört, war die ganze Arbeit umsonst.

Will man einen ganz normalen Teppich weben, ist das vielleicht nicht schlimm. Man beginnt die Arbeit von vorne oder entschließt sich, einen fertigen Teppichboden zu kaufen. Ein hochwertiger Teppich ist mit Sicherheit kunstvoller und hochwertiger, als man es je selbst als Laie je erreichen könnte. Doch das eigene Leben kann bloß einmal gewebt werden. Ist ein Faden zerschnitten, müssen wir mit diesem Mangel klarkommen. Vielleicht können wir an das Verlorene noch einmal anknüpfen, doch ein Knoten bleibt zurück.

Ist unser Leben nicht auch wie ein Webrahmen?

Das Gerüst ist von Geburt an gebaut bis zu unserem Tod. Auf dieses Gerüst wird unser Leben aufgebaut. Bei jedem Menschen kann es anders sein. Aber, das "Fundament" für unser Leben ist der Glaube. Der Glaube an Gott. Wenn man den Glaube an Gott zerstört, wenn man ihm nicht mehr traut, dann ist alles kaputt. So wie wenn man den Faden zerschneidet.

Die Entstehung eines Teppichs!

Nach dem die Fäden gespannt sind, geht's los mit dem Weben: Eins hoch, eins runter, eins hoch, eins runter... Manchmal schaut der weiße Faden raus, mal nicht.

- Ebenso ist es im Leben: Mal ist der Glaube uns näher, dann wieder ferner.

Meine Kinder im Kindergarten durften sich die Fäden aussuchen, mit denen sie weben: ob blau, rot, grün, gelb, rosa, schwarz,...



- Auch wir dürfen in unserem Leben entscheiden, in welchen Bahnen es verläuft. Ob in die eine Richtung oder in die andere, welche Farben unser Leben haben soll.

Wenn die Kinder beim Weben einen Fehler gemacht haben (zum Beispiel aus Versehen zweimal hoch, eins unten, eins hoch, ...), sind sie immer zu mir gekommen. Wenn sie es rechtzeitig gemerkt hatten, dass sie einen Fehler gemacht haben, konnte ich zurück weben und den Fehler korrigieren. Wenn es jedoch schon lange her war mit dem Fehler, dann ist es schwierig, kompliziert und manchmal unmöglich, ihn zu korrigieren.

- Wenn wir Fehler machen, und es rechtzeitig merken, dann können auch wir wieder auf dem Weg zurückgehen und den Fehler in Ordnung bringen.

So...das war's mit meinen Gedanken.

Ich wünsche euch viel Spaß mit dem Weben eures Lebensteppiches.